28.09.07

Auserwählte, liebe Freunde, erwartet freudig die bedeutenden und starken Ereignisse, die Meine Wiederkunft ankündigen. Fürchtet nicht, wenn sie großartig sind, wie sie nie zuvor geschehen sind, die Menschen der Erde werden das Herz voller Schrecken haben, ihr aber bleibt im Frieden, in der Gewissheit, dass Ich, Ich Jesus, wirke.

Geliebte Braut, fürchtest du die großen Ereignisse die Ich angekündigt habe durch den Mund Meiner Propheten und jene die Ich Selbst dir in den vertrauten Gesprächen offenbart habe?

Du sagst Mir: Ich fürchte sie sehr, Heiligste Liebe, aber Meine Furcht ist voll lebendiger Hoffnung, voll großer Freude, denn Du wirkst für das Wohl der Seelen, meiner Seele und jener aller Menschen. Liebster, Du weißt, dass die Veränderungen, auch die kleinsten, mich tief betrüben, wenn ich aber begreife, dass alles von Deiner Liebe kommt, schöpfe ich sofort neue Kraft, ich beruhige mich, sage mir: Jesus, der liebenswürdige Freund, Der immer nahe ist, wird helfen, vorsorgen, stützen. Diese Hoffnung nimmt mir die Qual und lässt neue Hoffnung wachsen.

Meine geliebte Braut, so soll dein Gedanke immer sein, denn es geschieht nichts, dass Ich, Ich Gott, nicht zuließe oder wollte, wer Meinen Willen liebt und Ihn mit großer Freude vollbringt, was hat er zu befürchten?

Du sagst Mir: Liebster, wenn große Ereignisse geschehen die betrüben, zittert das Herz, auch jenes des Mutigsten und des Stärksten im Glauben, es zittert und wird wie ein Küken, das in der Gefahr piepst und keinen anderen Wunsch hat, als unter den Flügeln der Mutter Schutz zu suchen. Unendliche Liebe, Du weißt, wie schwach die menschliche Natur ist, alles weißt Du, alles kennst Du; wenn alles gut geht, ist der Mensch mutig und fühlt sich stark, aber wenn eine Gefahr bevorsteht, siehe, kommt die große Angst auf: versunken in dieser, begreift der Mensch nicht, er ist nicht imstande klar zu denken, ist verwirrt. Ich bitte dich, angebeteter Jesus, ich flehe Dich an, in den stärksten Momenten die kommen müssen, sende die besonderen Gnaden um sie zu ertragen. Auch die stärksten und mutigsten Menschen, auch jene die sich wie Löwen fühlen, werden in der Gefahr wie Küken die nicht aufhören zu piepsen. Jene die voller Hochmut sind, werden dann die Schwächsten sein, sicher werden sie Deine Süße Barmherzigkeit anrufen: gewähre Sie, gewähre Sie, gewähre Sie, Süße Liebe, wenn Du es nicht tun würdest, gäbe es die Verzweiflung und den Hass gegenüber dem Leben, Deine erhabene Gabe.

Geliebte Braut, bleibe eng an Mein Herz gedrückt, höre Meine Worte, bringe Sie dann der skeptischen, kalten, ungläubigen Welt, die schwer begreift: gegenwärtig warte Ich darauf, dass jedes Herz sich Mir öffnet, Ich will aus allen Völkern ein einziges Volk machen unter einem einzigen Hirten: Ich, Ich Jesus, werde der Hirt der neuen Menschheit sein. Ich habe gesagt, dass Ich auf die Wahl jedes Menschen warte, jene die jeder Mensch dabei ist frei zu treffen. Gemäß der Wahl wird es dann die Selektion geben. Nicht Ich, Ich Gott, werde diese vollführen, der Mensch selber bereitet sich seine Zukunft entweder der Herrlichkeit mit Mir für immer oder der Verzweiflung ohne Mich für immer, vor. Diese gegenwärtige Zeit ist die Zeit Meiner Unendlichen Barmherzigkeit, Die Ich dem spende, der Sie sucht, Sie erwünscht, Sie ersehnt. Ich habe von der gegenwärtigen Zeit gesprochen, dieser großen Zeit, wie es nie eine solche gegeben hat und nie mehr eine solche geben wird. Meine Barmherzigkeit ist für jeden Menschen der Sie erfleht, auf Meinen Flügeln will Ich die ganze Menschheit aufnehmen, um sie zu den neuen Horizonten zu führen, den erhabenen Horizonten Meiner Liebe. Geliebte, es gibt jene die ihre Wahl tief in ihrem Herzen bereits getroffen haben, siehe, die neue Phase des Lebens hat für diese begonnen, sie leben auf Erden, aber ihr Herz ist bereits in Mir, sie genießen im voraus die erhabenen Köstlichkeiten des Paradieses, denn dies haben sie mit ihrer Wahl gewollt. Diese bilden

die neue Menschheit, diesen werden sich jene anschließen, die derzeit ihre Wahl treffen, diese genießen Meine Barmherzigkeit, die Süßigkeit und die Zärtlichkeit Meiner Barmherzigkeit. Es wird aber nicht immer so sein, Meine Braut, es sollen dies wissen, jene die die Bekehrung aufschieben und zögern, jene die ungläubig und unschlüssig bleiben und sich nie entscheiden. Es wird die Zeit kommen, die man mit dem Winter vergleichen kann; denke an einen der im rauen Winter nach Früchten sucht auf den Bäumen und meint, etwas zu finden. Was würdest du sagen, geliebte Braut? Was würdest du sagen? Sicher: Dieser ist ein Narr der nicht vernünftig denkt, denn im Winter sind die Bäume kahl und ohne Früchte, man muss jene verwenden, die man in der guten Jahreszeit beiseite gelegt hat.

Ich sage dir, dass haben wird, wer sich in der günstigen Zeit gut vorbereitet hat, aber nichts wird haben, wer sich nicht darum gekümmert hat; groß wird sein Leid sein, weil er es so gewollt hat. Bringe der Welt Meine Botschaft, Meine süße Taube, es ist eine erhabene Gabe Meiner Liebe, Sie ist für jeden Menschen der Erde, für alle. Wer sich vorbereitet, wird alles haben, aber wer nicht will, wird auch verlieren was er hat. Bleibe in Meinem Herzen, treue Braut und genieße Dessen große Köstlichkeiten der Liebe. Ich liebe dich.

Ich liebe euch

Jesus

Die Mutter spricht zu den Auserwählten

Vielgeliebte Kinder, Kinder Meines Herzens, auch an diesem Tag, an dem ihr Meine Lebendige Gegenwart bei euch haben könnt, lade Ich euch ein, glühend zu sein im Gebet und in der Liebe: mit dem anbetenden Gebet verherrlicht ihr Gott, mit der Liebe helft ihr dem Nächsten und erfreut Jesu Herz. Kinder, die Zeiten sind besonderer Art und ihr wisst nicht, was Gott für euch, für die ganze Menschheit geplant hat. Gewiss, Kinder, ist wer die Wege des Herrn beschreitet, ein Kluger der gut ausstreut und sich vorbereitet, reichlich zu ernten, aber wer schlecht ausstreut, wenig oder überhaupt nicht, was wird er ernten können? Geliebte Kinder, Ich mache euch immer Beispiele aus eurer täglichen Erfahrung. Nun ist in vielen Ländern Erntezeit: seht ihr wie jene reichlich ernten, die ihren Weinberg gut gepflegt haben? Sicher bereiten sie sich vor freudig zu feiern, aber betrachtet was jene tun, die den Weinberg vernachlässigt haben, sie haben ihn weder beschnitten, noch bewässert, seht, er bringt wenig Frucht und von geringer Qualität. Liebe Kleine, wenn ihr heute eure Seele gut pflegt, wenn ihr sie wirklich fleißig pflegt, könnt ihr euch eine schöne fruchtreiche Zukunft erwarten. Ich bitte euch, euch gründlich zu prüfen, nicht in oberflächlicher Weise, sondern gründlich, seht welche die Lage eurer Seele ist: wenn ihr erkennt, dass sie bedürftig ist und in schlechtem Zustand wegen eurer Nachlässigkeit, dann schafft sofort Abhilfe, ohne abzuwarten, ohne zu zögern, ihr wisst nicht, wie lange das irdische Leben dauern wird. Erinnert euch des Gleichnisses das vom Mann erzählt, der eine gute reichliche Ernte eingefahren hatte; er war sich seiner selbst und seiner Zukunft sicher, er schmiedete Pläne eines Lebens im Wohlstand und in der Freude; sein Leben endete hingegen in derselben Nacht, weil der Allerhöchste Gott ihn zu Seinem Richterstuhl rief. Begreift, liebe Kinder, dass man das Herz nicht an die

Reichtümer hängen soll, sondern sich immer mehr von diesen lostrennen muss, um an die Seele zu denken. Gegenwärtig ist sie die große Vernachlässigte, die Menschen erkennen nicht, dass nicht der Körper so aufmerksam gepflegt werden muss, so wie sie es tun, sondern dass die Seele so gepflegt werden muss, weil sie unsterblich ist. Kinder, wenn ihr euch in der Gegenwart gut vorbereitet, werdet ihr auch in der kommenden Zukunft viel Freude erfahren, in der fernen Zukunft noch mehr, aber wenn ihr die Seele vernachlässigt, wird eure Zukunft des Verderbens und des Schmerzes sein. Meine Kleinen, diese Worte habe Ich oft wiederholt, aber Ich werde nie müde Sie zu sprechen, da Ich sehe, dass zahlreiche Kinder noch nicht haben begriffen wollen.

Meine kleine Tochter sagt Mir: Heiligste Mutter, wie sanft bist Du und geduldig, jeder von uns hätte angesichts des großen Ungehorsams und der allgemeinen Verstocktheit, nicht mehr wiederholt, sondern hätte den törichten, stets zerstreuten Menschen seinem Schicksal überlassen. Du hingegen, Süßeste, wirst nicht müde, weil Deine Liebe zu jedem Kind groß, unermesslich, grenzenlos ist. Gebenedeit seiest Du, Mutter, ganz Süßigkeit und Liebe, ohne Deine fortwährende Fürsprache hätte der Mensch bereits alles zerstört infolge seiner Torheit, aber Du bist immer vor dem geliebten Sohn, um Seinen Arm der Gerechtigkeit zurückzuhalten. Wir werden beten wie Du es wünschst und unsere Opfer vereinen, um von Gott die Gnaden des Heils zu erlangen für die armen Sünder.

Geliebte Kinder, gemeinsam beten wir. Danken wir, beten wir an. Ich liebe euch alle.

Ich liebe dich, Mein Engel.

Hl. Jungfrau Maria